

	<p>Object: Kohlebügeleisen (Augeneisen) mit Amson Testeo. Indien</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Collection: Hausrat</p> <p>Inventory number: HR 66</p>
--	--

## Description

Das Bügeleisen ist ein sogenanntes Augeneisen mit einem gedrechselten Holzgriff. Augeneisen wurden seit etwa 1870 hergestellt und sind die Weiterentwicklung eines sogenannten Kohleneisen. Die Augen dienen zur Verbesserung der Luftzufuhr. Kohleisen sind ein Bügeleisen aus Eisen mit nach hinten aufklappbarem Deckel mit Holzgriff.

Die Bügelsohle besteht aus dickem Eisenblech, der Kohlebehälter besteht aus dünnerem Eisen. Die Bügelsohle ragt in hinteren Teil über den Kohlebehälter heraus. In den aufklappbaren Deckel konnte glühende Kohle eingefüllt werden. An beiden Seiten des Bügeleisens befinden sich unten je zwei "Augen" und zwischen Eisen und Deckel ein Spalt zur Ermöglichung der Luftzirkulation bei der brennenden Kohle. Die Klappe kann mit einem Haken und einem Loch in einem von unten kommenden Stift oberhalb des Deckels fixiert werden. An dem Deckel ist mit 2 Schrauben ein Bügel angeschraubt, der oben von einem gedrechselten Holz umschlossen wird.

Auf dem Deckel befinden sich die Schriftzüge "8 AMSON" und "TESTED". Könnte eventuell eine Herstellerangabe sein.

AMSON könnte sich auf einen indischen Hersteller in Noida, Uttar Pradesh beziehen der heute neben vielen anderen Produkten auch Bügeleisen vertreibt und vielleicht auch selber herstellt.

Bügeleisen werden seit dem 17. Jahrhundert zum Glätten der Wäsche verwendet. Die ersten Bügeleisen bestanden aus einer Metallplatte und einem bügelartigem Griff. Daher auch der Name.

## Basic data

Material/Technique:

Gusseisen mit Holzgriff, Eisenblech,  
Messinghaken

Measurements:

Länge: 16,5 cm, Höhe: 19 cm, Breite: 13 cm,  
Stückzahl: 1

## Events

Created	When	1870
	Who	AMSON
	Where	Noida

## Keywords

- Glätteisen
- Household goods
- Ironing
- Kohlebügeleisen
- Smoothing Iron
- Textilpflege
- Wäschepflege

## Literature

- Marianne Strobel (1987): Alte Bügelgeräte. München